

Veröffentlichung der OPC UA Companion Specification für Wire Harness Manufacturing (OPC 40570)

Frankfurt, 16. April 2025 – Wir freuen uns, die Veröffentlichung der OPC UA Companion Specification für Wire Harness Manufacturing OPC 40570 am 16. April 2025 bekannt zu geben. Dieser bedeutende Meilenstein wurde durch die koordinierten Bemühungen der Fachabteilung VDMA Productronic und VDMA Machine Information Interoperability sowie der OPC Foundation erreicht und wurde zum Teil durch das vom deutschen Staat finanzierte ARENA2036 VWS4LS-Projekt gefördert. An der Entwicklung dieses Standards waren mehrere wichtige Akteure der Branche aktiv beteiligt. Wir möchten den Beitrag der Kabelbaumhersteller, des Softwareherstellers DiIT und der Maschinenhersteller Komax und Schleuniger würdigen.

Ein besonderer Dank geht an die prostep ivip group VES-WF für die Bereitstellung ihrer Datenmodelle und die Unterstützung, die den Standardisierungsprozess erleichtert hat.

Die OPC UA Companion Specification für Wire Harness Manufacturing OPC 40570 basiert auf dem OPC UA for Machinery Standard (OPC 40001) und enthält Elemente für Identifikation, Maschinen- und Modulstatus sowie Auftragsverwaltung. Es werden auch Definitionen aus dem ISA-95-Standard Job Control (OPC 10031-4) und dem Basisstandard für Geräte (OPC 10000-100) der OPC Foundation verwendet.

Diese Norm bietet zahlreiche Vorteile, da sie die Kommunikation zwischen Produktionsmaschinen und Fertigungssystemen definiert. Sie verbessert die Interoperabilität, rationalisiert Prozesse und erhöht die Gesamteffizienz in der Kabelbaumherstellung.

Die erste Version der Norm deckt speziell die Prozesse in des Schneidraums ab, einschließlich Schneiden, Abisolieren, Crimpen und Versiegeln.

Auch in Zukunft wird an der Ausweitung der Norm auf weitere Produktionsprozesse gearbeitet, um sicherzustellen, dass die Kabelbaumherstellung weiterhin an der Spitze des technologischen Fortschritts steht.

Dokument	https://opcfoundation.org/developer-tools/documents/view/354
Online Ref	http://opcfoundation.org/UA/WireHarness/ http://opcfoundation.org/UA/WireHarness/VEC/
GitHub	https://github.com/OPCFoundation/UA-Nodeset/tree/WireHarness-1.0.0-2025-04-01/WireHarness

Über den VDMA

Der VDMA vertritt 3.600 Mitgliedsunternehmen der Maschinenbaubranche und ist damit einer der größten Branchenverbände in Europa. Der VDMA unterstützt seine Mitglieder mit einer breiten Palette von Dienstleistungen und vertritt ihre Interessen in Deutschland, Europa und im Ausland.

Über die Fachabteilung VDMA Productronic

Die Fachabteilung VDMA Productronic umfasst 115 Mitgliedsunternehmen, die ein breites Spektrum von Maschinen und Anlagen für das Front-End und Back-End der Elektronik- und Halbleiterfertigung abbilden. Hauptziele der Fachgruppe:

- Vertretung der Interessen der Hersteller von Elektronik- und Halbleitergeräten gegenüber politischen Entscheidungsträgern, der Presse und der Öffentlichkeit.
- Informationen über technologische Trends, Märkte und das Geschäftsklima.
- Entwicklung von Marktstudien in Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten oder anderen externen Partnern.
- Förderung des Branchendialogs zu aktuellen technischen und wirtschaftspolitischen Fragen auf regionalen und internationalen Messen, Seminaren und Netzwerkveranstaltungen.
- Unterstützung der Mitgliedsunternehmen bei der Erschließung neuer Märkte, z. B. durch internationale Marktvernetzung und Entwicklungsaktivitäten.

Über VDMA Machine Information Interoperability

Die VDMA-Abteilung Machine Information Interoperability (MII) ist die zentrale Anlaufstelle für den interoperablen Informationsaustausch zwischen Komponenten, Maschinen und Systemen für die intelligente Produktion. Gemeinsam mit Herstellern, deren Kunden und internationalen Partnern entwickelt und harmonisiert MII standardisierte Schnittstelleninformationen (z. B. auf Basis von OPC UA) für Produkte im Produktionsumfeld. Die Abteilung fungiert damit als Bindeglied zwischen dem Maschinen- und Anlagenbau und der IT- und OT-Welt.

Über ARENA2036

ARENA2036 ist ein Forschungscampus in Stuttgart, der sich mit der Zukunft der Mobilität und der Produktion beschäftigt. Das Projekt VWS4LS ist eine wichtige Initiative der Projektfamilie Kabelbaum innerhalb der ARENA2036. Es zielt darauf ab, durch die Implementierung eines standardisierten digitalen Zwillings (Asset Administration Shell) eine unternehmensübergreifende und durchgängige Digitalisierung in der Wertschöpfungskette des Kabelbaums zu ermöglichen.

Über die Komax Gruppe

Die Komax Gruppe ist ein führender Hersteller von innovativen und qualitativ hochwertigen Lösungen für die kabelverarbeitende Industrie und beschäftigt weltweit rund 3500 Mitarbeitende. Die Technologiegruppe umfasst Marken wie Komax, Schleuniger, DiIT, adaptronic und Cirris.

Über OPC Foundation

Seit 1996 unterstützt die OPC Foundation die Entwicklung und Einführung der OPC-Standards für den Informationsaustausch. Als Befürworter und Hüter dieser Spezifikationen ist es die Mission der Foundation, Branchenanbietern, Endbenutzern und Softwareentwicklern dabei zu helfen, die Interoperabilität ihrer Fertigungs- und Automatisierungsanlagen aufrechtzuerhalten. Die OPC Foundation bietet erstklassige Spezifikationen, Technologien, Prozesse und Zertifizierungen, um eine sichere und zuverlässige Interoperabilität zwischen verschiedenen Anbietern und Plattformen zu gewährleisten und die Verlagerung von Daten und Informationen aus der Embedded-Welt in die Unternehmens-Cloud zu ermöglichen. Die OPC Foundation hat weltweit über 1010 Mitglieder in den Bereichen Industrieautomation, IT, IoT, IIoT, M2M, Industrie 4.0, Gebäudeautomation, Werkzeugmaschinen, Pharmazie, Petrochemie und Smart Energy.

Über prostep ivip

prostep ivip ist ein führender Anbieter von Datenmodellen und Lösungen für die digitale Transformation der Industrie. Ihre Beiträge, namentlich der Vehicle Electric Container (VEC) als Referenzmodell für das Produkt "Kabelbaum", waren maßgeblich an der Entwicklung der „OPC UA Companion Specification für Wire Harness Manufacturing“ beteiligt.